

**Holz-Versteigerung.** 30. Juli 1906 vorm. 9 Uhr, Groß-  
röhrsdorf, Mittelgasthof. Räder, Verbirgen,  
Dampfpfähle, Reisklängen, Weinpfähle.

Vorm. 11 Uhr.  
Rugscheite, Brennscheite, Brennknüppel, Aeste. **Aufbereitet:** Abt. 2/33.  
Königl. Forstrentamt Dresden. 23. Juli 1906 Königl. Forstrentverwalt. Röhrsdorf.

## Schützenhaus.

Sonntag den 29. Juli  
**großer öffentlicher Sommernachtsball.**  
Anfang 4 Uhr.

Mit ff. Kaffee und selbstgebackenen Käsekäulchen, sowie mit diversen Speisen und Ge-  
tränken wird bestens aufgewartet.  
Zu recht zahlreichem Besuch lobet ergebenst ein **Ernst Sänel.**

Infolge vorgerückter Saison  
verkaufe

## Schladitz-Räder

mit Freilauf (Torpedo) pro Stück  
Mk. 10

billiger. Einige gebrauchte

Fahrräder zu Mk. 20, 25, 30, 45

in bestem Zustande sind Gelegenheitskäufe.  
Laternen, Carbid u. s. w.

Außerdem empfehle

echt **Johns Holzdampfmaschinen,**



Probewaschen gern gestattet,  
**beste Wringmaschinen,**

sowie  
**Nähmaschinen**

und deren Zubehör.

Bestes Fahrrad-Geschäft und  
fachliche Reparatur-Werkstatt.

**Fritz Beller.**

Hauptvertrieb der von der Abteilung für Landesaufnahme des Königl.  
Sächs. Generalstabs herausgegebenen Kartenwerke.

## Ernst Engelmanns Nachf.

Buchhandlung,  
Dresden-A., Schlosstr. 14.

Bei allen größeren und kleineren Aufträgen benutze man die  
Generalstabskarten des Deutschen Reiches 1:100000.

Kgl. Sächs. Abt. 30 Sektionen, Kupferdruck-Ausgabe, farbige  
und schwarz a Mk. 1,50

aufgezogen a Mk. 1,80

Neu zum Verkauf an das Publikum zugelassen: Umbruch-  
Ausgabe, schwarz a 50 Pfg.

aufgezogen a 80 Pfg.

Preisverzeichnis und Uebersichtsblatt auf Verlangen.

Empfehlenswerter Führer:  
**Fröhlich's Wegweiser durch die Sächs.**

**Schweiz** sowie Dresden und Umg. 6. Auflage 1906, mit einer  
farbigen Karte der Sächs. Schweiz von Leitzen bis  
Reichen nebst einem Plan von Dresden mit Straßen-  
verzeichnis Mk. 1,—

**Illustr. Pracht-Album** der Sächsischen  
Bäder u. Kur-  
orte. Enthält nebst 100 Illustrationen und Text: Sanatorium  
Dr. Lehmann, Welcher Hirsch bei Dresden, Bad Eibitz, Augustus-  
bad, Schandau, Bergschnee, Tharandt usw. usw. Quer-  
folio. Preis Mk. 2,—

Interessant für jedermann, ganz besonders für Mädchen und  
Frauen, ist

**Baumann, Der Mädchenhandel in**

**New York** und wie er betrieben wird (sog. Cabot-System)  
Preis Mk. 3,50.

Das Buch ist geschrieben in der Absicht, junge Mädchen  
und Frauen vor unermesslichem Schaden dadurch zu bewahren,  
dass das verwerfliche Treiben der Mädchenhändler aufgedeckt wird.

## Fahrräder

vom billigsten bis zum besten nur guter Qualitäten hervorragender Firmen in großer Auswahl  
mit und ohne Freilauf empfiehlt

**Georg Horn,**  
Mechaniker.

## Codesanzeige.

Heute vorm. 10 Uhr entschlief sanft und ruhig unsere Groß- und Schwieger-  
mutter, Schwägerin und Tante Frau

**Amalie Friederike Horn**

geb. Schöne

im 74. Lebensjahre.

Dies zeigt, um stille Beileid bittend, hiermit an

**Emil Schölzel.**

Die Beerdigung findet nächsten Freitag nachm. 3 Uhr vom Trauerhause  
aus statt.

## Dampfwaschmaschinen,

(System Krauss), die besten der Welt, mit neuesten Vorteilen empfiehlt in folgenden Briefen

**Georg Horn, Mechaniker.**

Geehrten Interessenten steht meine Waschmaschine zur gefälligen Benützung D. D.



Reparaturen

an  
**Uhren**

aller Arten,  
von der einfachsten schwarzwälder Wanduhr  
bis zur feinsten Präzisions-Anferuhr, sowie

an  
**Nähmaschinen**

aller Systeme

werden von mir infolge langjähriger Erfahrungen sachgemäß gut und preiswert ausgeführt.  
Genaue Angabe der Fertigstellung von jetzt an bei Uebernahme der Arbeit.



Hochachtungsvoll  
**Bernhard Körner,**  
Uhrmacher.

## Freibank.

Heute **Mittwoch** den 25. Juli vorm. 10  
Uhr wird ein

**Rind**

verpundet, roh 35 Pfg.

Die Ortsbehörde.

Königl. Sächs. Militärverein.

Nächsten **Sonabend** abend 1/2 9 Uhr

**Versammlung.**

Um zahlreiches Erscheinen bittet d. V.

Heute **Mittwoch**

**Kirschenfest**

in der **Sokolalle.**

Um gütigen Besuch bittet **G. Teich.**

## Auktions-Anzeige.

**Mittwoch** den 25. d. M. soll die auf  
meinen Grundstücken befindliche

**Ernte,**

bestehend in Grummet, Korn, Gerste und  
Hafer, meistbietend versteigert werden. Reflek-  
tanten wollen sich **Mittwoch** nachm. 6 Uhr  
am Galgenberge einfinden, wo die näheren  
Bedingungen bekannt gemacht werden.

**Friedrich Ferdinando Schöne.**

## Segeltuchsohne

mit Vereinfachung (Arbeiterohne), für Herren  
1 Mk. 75 Pfg., für Kinder 1 Mk. 20 Pfg.  
empfehle **Max Bättrich.**

## Einlegebüchsen

(mit und ohne Verschluss) empfiehlt  
**Bruno Kunath, Großröhrsdorf.**

## Untersuchung

eines jeden „Urin“ ist unbedingt  
nötig, wenn derselbe trübe ist oder  
absetzt. Wer hat Schmerzen und  
Brennen bei Wasserlassen, schlechte  
Verdauung, irgendwelche innere  
Schmerzen, der sende seinen  
Morgen-Urin mit Altersangabe  
an das Chemische Laboratorium des  
Chemikers **R. Otto Lindner,**  
veredigt zum Betriebe einer Apotheke,  
Dresden-A., Fürkenstraße 47.  
Alle ernstlichen Erkrankungen werden  
sicher erkannt.

Um mein großes Lager von **Zigaretten**  
noch vor Beginn der Steuer zu räumen, habe ich  
beschlossen, 100 000 Stück **Qualitäts-Zigaretten**  
zu einem ganz minimalen Preis abzugeben und  
die einzelnen Pakete (100 Stück enthaltend)  
mit **Geschenken im Gesamtwert von 500**  
Mark zu belegen. Jedes Paket mit 100  
Zigaretten enthält also ein Geschenk. Als  
Geschenke werden unter anderem beigelegt: 15  
Standuhren, 15 Herrenuhren, 15 Damenuhren,  
30 Schwarzwälder Küchenuhren und 1 Fahr-  
rad (Marke Bremabor) mit Freilauf und  
Rücktrittbremse, sowie Zigaretten-Eluis, An-  
fischkarten, Feuerzeuge und sonst nützliche  
Gegenstände. Zum Versandt kommt eine  
hochfeine 2- und 3 Pfg.-Zigarette und beträgt  
der Preis für 100 Stück Zigaretten 150 Pfg.  
Nachnahme. **Paul Deidt, Wittweida.**

## Leder-Turnschuhe

mit Gummi-Einsatz für Kinder, sowie San-  
dalen und Segeltuchschuhe in allen Größen  
empfehle **Max Bättrich.**

**Flechten**  
Ausschläge, Juckten, Schweißfuß, Wundsein, skroful-  
löse Wunden etc.

**offene Füße**

behandelt man am zweckmäßigsten u. mit bestem  
Erfolg durch Anwendung der **Grundmannschen**

**Heil-**

**u. Flechten-Salbe.**

**Sehr geehrter Herr!**

Ihre Heilsalbe kaufte ich für eine an Krampf-  
aderwunden leidende Dame und war frappiert über  
die phänomenale Wirkung derselben. Die Dame  
hatte jahrelang an offenem Bein gelitten u. ist durch  
Ihre Wundersalbe binnen acht Tagen geheilt worden.  
Für dasselbe schmerzhaftes Leiden haben wir die  
Salbe noch wiederholt mit Erfolg an anderen Geben  
können.

Achim b. Bremen. Fr. Hilde v. Hahn.

Diese Grundmann-Universal-Heil-  
und Flechtensalbe ist in Apotheken u. i.  
Mk., 4 Sch. 3 Mk. zu haben in Original-Packung  
rot mit weißem Kreuzband und der Adresse:  
Apotheker Grundmann, Berlin SW., Friedrichstr. 207.  
Schädl. Fälschungen weisen man zurück.

**Käse**

hochf. Holländer, weiche  
schnittige Ware in Broten

10 Pfd. Postcolli M. 3,60

franko.

**Carl F. L. Ramm**

Neumünster i. H. Nr. 2.

**Geld-** Darlehne an Person, jed. Staat,  
auf Lebensversicher. Feuerverfich.  
Säulbüch., Wechsel, Bürgsch., Kaut. zu 4, 5 u.  
6 Proz., auch in kl. Raten rückzahlbar. Man  
adressiere genau: **Johann Sobotta & Co.,**  
Laurabütte O-S (Rückporto.)

**Zu Hochzeitsgeschenken**  
empfehle

**Korridor-  
Waschtisch-  
Toilette-  
Wand- und  
Pfeiler-  
Spiegel.**

**Trumeaux** mit Konsole und Tisch.  
Um gütigen Zuspruch bittet  
**Bruno Kunath, Großröhrsdorf.**

## Bisitenkarten

empfehle die hiesige Buchdruckerei.

Kirchennachrichten für **Dreßnig-**  
Ertrag der Kollekte für den Kirchenbau im  
Zinnwald im Erzgebirge: 21 Mark

**Marktpreise in Ramen**  
am 18. Juli 1906.

Menge	M. P.		Menge	M. P.	
	100	1000		100	1000
50 Rilo	7 80	7 40	50 Rilo	1 20	1 20
Korn	8 20	7 80	Stroh	1200 Pfd.	20 —
Weizen	7 50	7 —	Butter 1 k	(hochwertig)	2 80
Gerste	8 80	8 25	(niedrig)		2 80
Hafer	8 50	8 —	Erdbeeren 50 Rilo	12 —	
Heidesorn	14 —	13 —	Kartoffeln 50 Rilo	1 20	

## Dreßner Schlachtviehmarkt

vom 23. Juli 1906.

Zum Auftrieb kamen: 2890 Schlachtvieh  
und zwar 552 Rinder, 982 Schafe, 1077  
Schweine und 284 Kälber. Die Preise  
stellten sich für 50 Rilo in Mark wie folgt:  
Ochsen: Lebendgewicht 42—45, Schlachtge-  
wicht 78—80; Kalben und Röhre: Lebend-  
gewicht 40—42, Schlachtgewicht 70—74;  
Bullen: Lebendgewicht 43—45, Schlachtgewicht  
75—78; Kälber: Lebendgewicht 45—48,  
Schlachtgewicht 73—76; Schafe: 85—96  
Schlachtgewicht; Schweine: Lebendgewicht  
58—59, Schlachtgewicht 66—70. Es sind nur  
die Preise für die besten Viehsorten verzeichnet.